Zeitschrift: Sauter's Annalen für Gesundheitspflege : Monatsschrift des Sauter'schen Institutes in Genf

Herausgeber: Sauter'sches Institut Genf

Band: 13 (1903)

Heft: 9

Rubrik: Mitteilung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 20.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Annalen für Sauter's Homöopathie

und Gesundheitspflege

Monatsschrift des homöopathischen Instituts in Genf

herausgegeben

unter Mitwirkung von Aerzten, Praktikern und geheilten Kranken.

Nr. 9. 13. Jahrgang der deutschen Ausgabe. September 1903.

Inhalt: Mitteilung, Aenderung des Titelblattes der „Annalen" betreffend. Die Hygieine und die Krankheit (Schluß). — Soll und Haben im Haushalte der Nerven. — Korrespondenzen und Heilungen: Nierenkolik; Gelenkentzündung; Magenentzündung; Leberentzündung; Nasen- und Mundgeschwüre; Syphilit. Rachen- und Zungengeschwüre (2 Briefe); chronischer Magenkatarrh; Lungentuberkulose; Arteriosklerosis, Myelitis; Geschwulst an der Brust. — Kolayo (Kola-Coca), Zeugnisse englischer Weitgänger. Anzeigen; Homöopathische poröse Pflaster; Sauter's Laboratorien; General-Versammlung der Aktionäre; Villa Paracelsia.

Mitteilung.

Da das Wort „Elektro-Homöopathie" schon vielfach, wenn auch unberechtigter Weise, Anstoß erregt hat, so haben wir uns entschlossen diese Bezeichnung fallen zu lassen und haben für unsere Mittel den Namen „Sauters homöopathische Spezialmittel" oder, im Hinweis auf die Sernmarke, kurzweg „Sauters homöopathische Sternmittel" angenommen (siehe die Broschüren über Sauters Homöopathie). Dementsprechend lautet nun, schon seit der August-Nummer, das Titelblatt unserer Annalen folgendermaßen: „Annalen für Sauter's Homöopathie und Gesundheitspflege (Monatsschrift des Homöopatischen Institutes in Genf). Für die Broschüren und Mittel selbst wurde diese neue Benennung bereits vor 2 Jahren eingeführt.

Die Direkion des Sauter'schen homöopath. Institutes.

Die Hygieine und die Krankheit.

(Dr. G. Sandoz.)

(Aus dem Französischen übersetzt.)

(Schluß)

Vorsichtsmaßregeln welche im Falle von ansteckenden Krankheiten zu beobachten sind.

In den zwei vorhergehenden Artikeln haben wir darauf hingewiesen, wie man die Kranken im Allgemeinen zu pflegen habe und wir haben die Wichtigkeit der geziemenden Krankendiät während der Krankheit und der Rekonvalescenz hervorgehoben. Es erübrigt uns noch zu sagen, welche die Maßregeln sind, welche die Hygieine im Falle von ansteckenden Krankheiten uns zu beobachten vorschreibt.

Die ansteckenden Krankheiten entstehen in Folge des Eindringens in unseren Organismus von mikroskopischen Keimen, welche mit dem Namen von Mikroben oder Bakterien bezeichnet werden. Wenn diese Keime in unserem Körper einen zu ihrer Entwicklung günstigen Nährboden finden, dann vermehren sie sich und schädigen unseren Organismus nicht nur durch ihre Gegenwart an und für sich, sondern auch durch chemische Vorgänge, welche das Produkt ihrer weiteren Entwicklung sind. Diese